

5. IV. 1918

60

Die hochverräterischen Aufrufe an czechische Soldaten an der Südwestfront.

Der Landesverteidigungsminister FML. v. Czapp hat die von den Abgeordneten Teufel, Bobirsky und Genossen eingebrachte Anfrage betreffend die hochverräterischen, an die czechischen Soldaten der Südwestfront gerichteten Aufrufe nunmehr folgenderweise beantwortet:

„Nach Mitteilung des Armeekorpskommandos bedient sich der unter der Leitung Masaryks stehende czecho-slowakische Nationalrat nach wie vor der Aufrufe, die unsere Soldaten slawischer Nationalität zum Hochverrat jeglicher Art zu verleiten trachten und im Wege feindlicher Flieger oder durch andere Truppen des Feindes in den Frontbereich gelangen. Die in der Anfrage wiedergegebenen Flugzettel sind tatsächlich in unsere Linie gelangt.

Die Untersuchung gegen alle diese Verräterereien wird mit der größten Sorgfalt geführt und es wird gegen die Schuldigen mit der ganzen Strenge des Gesetzes vorgegangen werden.“